Antrag für die Entnahme von Grund- oder Oberflächenwasser

Nach den Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) in der geltenden Fassung wird beantragt:

- O Entnahme von Grundwasser
- O Entnahme von Oberflächenwasser
- O Bohrung im Wasserschutzgebiet für die Entnahme von Grundwasser

Antragstellende (bitte vollständig auszufüllen) / siehe hierzu auch digitale Zustellung:

	anon, roma marza adam angitana zaatanang.
Name, Vorname	
bzw. Firmenbezeichnung	
Anschrift	
Telefon Nr.	
Name und E-Mail verantwortliche	
<u>Person</u>	
Planungsbüro	
Name und E-Mail zuständige/r PlanerIn	
Telefonnummer zuständige/r PlanerIn	

Entnahme von Oberflächenwasser für den gewerblichen Gebrauch

Entnahmegrund (Prozesswasser,			
Kühlwasser, etc.)			
Entnahmezeitraum	O ganzjährig		
	O in der Zeit vom:		
Gewässer, aus dem das Wasser			
entnommen werden soll			
(aktuelles Bild beilegen)			
Voraussichtliche Entnahmemenge max.	m³/Std.	m³/Tag	m³/Jahr

Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft 340-4 - Wasserbehörde

An der Reeperbahn 2, 28217 Bremen wasserbehoerde@umwelt.bremen.de

Entnahme von Oberflächenwasser für den privaten Gebrauch

Entnahmegrund	O Bewässerung	Grundstück	
	O sonstiges:		
Zu bewässernde Fläche (z. B. Garten)		m²	
Gewässer, aus dem das Wasser			
entnommen werden soll			
(Aktuelles Bild beiliegen)			
Führt das Gewässer ganzjährig Wasser?			
Fabrikat und Typ der Pumpe inkl. max.			
Leistung			
Voraussichtliche Entnahmemenge max.	m³/Std.	m³/Tag	m³/Jahr

Hinweis für Entnahmen aus Oberflächengewässern:

Sowohl Entnahmen für den gewerblichen als auch für den privaten Gebrauch ist am Einsaugschlauch ein Gitter bzw. Netz mit einer Maschenweite von max. 5 mm anzubringen. Alternativ ist die gesamte Pumpenvorrichtung in einem Behälter unterzubringen, der die Funktion eines Gitters oder Netzes übernimmt. Diese Schutzvorrichtung verhindert das Einsaugen von Fischen, Fisch- und Amphibienlarven und der wirbellosen Fauna.

Entnahme von Grundwasser für den gewerblichen Gebrauch

Entnahmegrund			
Entnahmezeitraum	O ganzjährig O in der Zeit vom:		
Voraussichtliche Entnahmemenge max.	m³/Std.	m³/Tag	m³/Jahr

Entnahme von Grundwasser <u>für den privaten Gebrauch</u> (Genehmigungspflicht nur für die Bohrung eines Brunnens auf einem Grundstück in den Wasserschutzgebieten Vegesack und Blumenthal)

Entnahmegrund	O Bewässerung Grundstück	
	O sonstiges:	
Brunnenstandort / auf dem Grundstück		
Zu bewässernde Fläche (z. B. Garten)	m²	
Entnahmezeitraum	O ganzjährig	
	O in der Zeit vom:	
Voraussichtliche Entnahmemenge max.	m³/Std. m³/Tag m³/Jahr	

An der Reeperbahn 2, 28217 Bremen wasserbehoerde@umwelt.bremen.de

Folgende Unterlagen sind vollständig zur Beurteilung des Vorhabens <u>per E-Mail an wasserbehoerde@umwelt.bremen.de</u> einzureichen:

- Übersichtslageplan mit Kennzeichnung des Grundstücks
- Detaillierter Lageplan mit Einzeichnung von baulichen Anlagen wie Gebäuden etc. und dem Entnahmepunkt (bzw. der Entnahmepunkte, der Brunnen, o. ä.)
- Bei Brunnenbohrung(en) zusätzlich:
 - Online-Anzeige "Geologischer Untersuchungen in Norddeutschland"
 - Altlastenauskunft
- Bei Entnahmen aus Oberflächengewässern zusätzlich:
 - Foto des Gewässers, aus dem entnommen werden soll (unter Angabe des Datums der Aufnahme)
 - Beschreibung der Vorkehrungsmaßnahmen gegen das Einsaugen von Fischen, Fisch- und Amphibienlarven und der wirbellosen Fauna inkl.
 Foto der Entnahmevorrichtung mit Veranschaulichung der Maschenweite des Netzes oder Gitters mittels z.B. eines Zollstocks oder einer Centmünze.

Sie werden zur Einsendung der 1-fachen Papierfassung von der Behörde aufgefordert, sobald die Prüfung der digital eingereichten Unterlagen abgeschlossen ist.

Bitte verzichten Sie bei der Einreichung der Unterlagen auf Plastikmappen, Heftstreifen, Ordner o.ä.

Nur bei Einreichung aller erforderlichen Unterlagen kann eine Bearbeitung erfolgen.

Digitale Zustellung des Bescheides:

Sofern Sie nicht widersprechen, wird Ihnen der Bescheid <u>ausschließlich</u> an die genannte E-Mailadresse der verantwortlichen Person zugestellt.

O Nein, ich wünsche <u>keine</u> digitale Zustellung. Ich bitte um Zustellung der Papierausfertigung per Post an meine angegebene Anschrift. Mir ist

bekannt, dass hierfür die Antrags vorzulegen sind.	sunterlagen in 2-facher Papierfassung
Ort, Datum	Unterschrift Antragstellende / ggfs. Vollmacht